

Happy End auf umstrittenem Hof in Wels-Land

30 Pferde von Tierschützern freigeekämpft

Seite 8

Happy End am Pferdehof

Nach monatelangem Kampf konnten Tierschützer rund 30 Pferde von einem Hof in Wels-Land retten.

VON MARIO BORN

GUNSKIRCHEN. Die Situation war für alle Helfer belastend: Wie berichtet kämpften Tierschützer der Organisation Animal Spirits seit Ostern um die Rettung von Pferden von einem Hof in Gunskirchen. „Was wir dort drinnen gesehen haben, verschlug uns buchstäblich den Atem“, so Mitstreiterin Marion Reisinger. 30 Pferde lebten hier, „offensichtlich seit Jahren vernachlässigt, nicht kastriert und deshalb wild vermehrend“, so Reisinger. Fohlen seien niedergetrampelt worden, die Tiere unterversorgt und teilweise auch verletzt. „Hufschmied,

Tierarzt oder auch nur Entwurmungen waren dort Fremdwörter“, erzählt sie.

„Alle Pferde abgegeben“

Immer wieder konnten einzelne Tiere geholt werden – teils unter Polizeischutz, viele kamen auf dem Gnadenhof Engelberg oder bei engagierten Tierärzten unter. Jetzt die erlösende Nachricht: „Alle Pferde sind abgegeben, fünf sind noch vor Ort, die werden wir jetzt eins nach dem anderen holen.“ Viele haben schon einen Platz gefunden, für zwei wird noch gesucht. „Wir hoffen, die ganze Aktion ist bis Anfang September abgeschlossen.“

Ein Tier musste nach der Rettung eingeschläfert werden, bei vielen der anderen werden derzeit immer wieder noch Folgen von nicht behandelten Erkrankungen entdeckt. „Ein Pferd hatte im Nüster einen gutarti-



Glücklich: Franz-Josef Plank, Obmann von Animal Spirits, mit befreitem Hengst und neuer Besitzerin. Rund 30 Tiere wurden gerettet. Foto: AnimalSpirits

gen Tumor und konnte schon nicht mehr richtig atmen“, sagt Reisinger. Freude verbreitet dagegen das erste Fohlen, das nach der Befreiung der Mutter auf die Welt kam.

Marion Reisinger hofft, Interessierte für die zwei Pferde und weitere Unterstützer zu finden,

um die geretteten Tiere weiterhin gut versorgen zu können. „Mein größter Wunsch ist aber, dass der Hofbesitzer ein Tierhaltungsverbot bekommt.“

Mehr Infos: Marion Reisinger unter Tel. 0676/705 93 53 und animal-spirit.at